



# Tagesschule im Grünen

staatlich bewilligte Privatschule

Regelklassen- und Sonderpädagogische Schulung

Kleinklassenschule  
für die intensive, ganzheitliche  
und individuelle Förderung  
von Primar- und  
OberstufenschülerInnen



Pädagogische Leitung:  
Doris Eberle - von Flüe  
Primarlehrerin und  
Schulische Heilpädagogin

Neschwilerstrasse 67  
8484 Neschwil/Weisslingen  
www.tagesschule-im-gruenen.ch

Telefon 052 394 33 20  
info@tagesschule-im-gruenen.ch

## Tagesschule im Grünen (TiG) Kurzbeschreibung

Die Tagesschule im Grünen (TiG) ist eine von der Bildungsdirektion des Kantons Zürich bewilligte Privatschule mit Kleinklassen, die über 50 Schulgemeinden des Kantons Zürich zur auswärtigen Schulung in Sonderpädagogischem Rahmen diene bzw. dient.

**Mit der Stadt Zürich wurde im März 2014 ein Rahmenvertrag abgeschlossen.** Die TiG besteht seit August 1999. Von 2000 bis 2007, d.h. solange die IV in bestimmten Fällen Beiträge an Schulungskosten leistete, wurde in der TiG bei einigen SchülerInnen die von der IV mitfinanzierte so genannte „Sonderschulung im Einzelfall“ durchgeführt.

Die Tagesschule im Grünen wird seit Beginn von einem Ehepaar geleitet, das selber drei Söhne hat. Diese sind alle volljährig, wobei einer von ihnen in der Tagesschule mitarbeitet. Während dem Mann (Ernst Eberle - von Flüe) die Administration obliegt, ist die Frau (Doris Eberle - von Flüe), eine **Primarlehrerin und Schulische Heilpädagogin mit Zusatzausbildung als Legasthenie-/Dyskalkulithérapeutin und entsprechendem Nachdiplom der Hochschule für Heilpädagogik Zürich**, für die pädagogische Leitung zuständig. Sie hat **langjährige Erfahrung** als Klassenlehrerin an der Volksschule (über 20 Jahre an Regel- und Kleinklassen) sowie als Schulleiterin und Lehrerin an der Tagesschule im Grünen (seit 1999). Der Sohn Tommy Eberle widmet sich nebst seiner Tätigkeit als Fachlehrer der Betriebsleitung. Der nach dem **kantonalen Lehrplan** ausgerichtete Unterricht wird zu einem grossen Teil von **Lehrpersonen**, die eine **heilpädagogische Ausbildung oder Weiterbildung** absolviert haben (auch auf dem Gebiet der Hörgeschädigtenpädagogik) erteilt. Bei Bedarf helfen **UnterrichtsassistentInnen** in den Lektionen mit.

Ein **BetreuerInnenteam**, das aus einem Betreuer (**Sozialpädagoge**) mit 100prozentiger Präsenzzeit, einem **Koch** und weiteren BetreuerInnen besteht, kümmert sich in den unterrichtsfreien Zeiten um die SchülerInnen.

Zum Team gehören die folgenden **Therapeutinnen**: Eine Logopädin, eine Legasthenie-/Dyskalkulithérapeutin und eine Mal- und Gestaltungstherapeutin i. A. Ein **Schularzt** kümmert sich wenn nötig um die SchülerInnen, und ein **Kinder- und Jugendpsychiater** begleitet die Schule, übernimmt Abklärungen sowie Therapien, steht der Schule bei Bedarf beratend zur Seite und führt dort regelmässige Unterrichtsbesuche und Sprechstundentage durch.

Die TiG führt eine **Primar- und eine Oberstufenkleinklasse** mit momentan **15 bzw. 8 SchülerInnen**, die in **kleine Lerngruppen** unterteilt sind, welche für sich allein im Kleingruppenunterricht oder mit einer anderen Lerngruppe zusammen geschult werden.

Die Schule unterhält regelmässige Kontakte zur **Volksschule** der Gemeinde, wo jede Woche die Turnhalle und bei Bedarf das Schwimmbad benützt werden können, und zu anderen **sonderpädagogisch ausgerichteten Institutionen**. Sie benützt **standardisierte Testverfahren** wie *Cockpit*, *Stellwerk*, *Berner Screening*, *Mathe-Kurztest*, *Lernlupe*, *Sprachgewandt*, *Salzb. Lese- und Rechtschreibtest II* sowie *Leseverständnistest ELFE II* zur Überprüfung des Lernerfolges und Förderbedarfs.

Es werden für alle SchülerInnen die **normalen kantonalen Schulzeugnisse** - bei Bedarf zusätzlich zu einem jährlichen Schulbericht - abgegeben und mindestens zweimal pro Schuljahr **Standortgespräche** durchgeführt.

An der TiG können nebst **Therapie-**, auch **Aufgaben-, Begabtenförderungs-, DaZ- und Nachhilfestunden, Kurse aus dem musischen und handwerklichen Bereich** sowie **Reitstunden** (ähnlich dem Heilpädagogischen Reiten) besucht werden.

Das besondere Umfeld der Schule, die auf einem **ehemaligen Bauernhof** im ruhigen Weiler Neschwil beheimatet ist (**2 Hektaren Land** mit Hof, Garten, Bach, Weihern, Wald und Wiesen, auf denen sich verschiedene **Tiere** tummeln) unterstützt die Bemühungen des engagierten, erfahrenen Teams.

Die **ganzheitliche, individualisierte Schulung** (die auch im Rahmen eines **Time-outs** und / oder **mit einem besonderen Setting** in Anspruch genommen werden kann) im kleinen Rahmen mit intensiver Förderung, Betreuung und Zuwendung eignet sich für **Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen verschiedener Art**. Insbesondere werden hier die Jugendlichen der **Oberstufe** und des **10. Schuljahres** besonders intensiv auf die **Berufswahl** vorbereitet (viele Kontakte mit verschiedenen Berufen sowie individualisierte Begleitung und Unterstützung).

Auch in der **Berufsbildung** ist die TiG tätig:

Bereits dreimal wurde hier erfolgreich eine Fachfrau Betreuung ausgebildet. Immer wieder absolvieren auch StudentInnen, die ein Studium im sozialen und / oder pädagogischen Bereich absolvieren (Sozialpädagogik, Lehrerausbildung, Sonderpädagogik usw.) bzw. absolvieren wollen, hier ein Praktikum.

Die Einrichtung von Ausbildungsplätzen in weiteren Berufen ist in Planung.